

Hans-Sauter-Schule

Grundschule



Hans-Sauter-Schule, Friedrichstraße 1, 74211 Leingarten

Telefon: 07131-402391, Fax: 07131-744810

e-mail: info@hans-sauter-schule.de

Information zur Umsetzung der Corona-Teststrategie im häuslichen Bereich sowie weitere Informationen zum aktuellen Stand

Leingarten, den 16.04.2021

Liebe Eltern der Klassen 1 bis 4,

nachdem die Meldungen zur Unterrichtssituation für die kommende Woche mit der verpflichtenden Testung der Schüler und Schülerinnen offiziell verkündet wurden, möchte ich Ihnen heute wichtige Informationen zur weiteren Planung geben.

❖ Fernlernen ab dem 19. April für alle Klassen

Aufgrund des hohen Inzidenzwertes im Landkreis von über 200 hat das Gesundheitsamt heute Nachmittag die Aussetzung des Präsenzunterrichts ab dem 19. April ausgesprochen. Das heißt, dass die Klassen der Hans-Sauter-Schule weiterhin im Fernlernen unterrichtet werden.

Die Klassenlehrerinnen werden Ihnen in gewohnter Weise den Wochenplan und die Zeiten für den online-Unterricht mitteilen.

❖ Notbetreuung mit verpflichtender Testung

Notbetreuung findet zu den gegebenen Bedingungen statt. Voraussetzung ist grundsätzlich, dass **beide Erziehungsberechtigten** bzw. **Alleinerziehende** tatsächlich **durch ihre berufliche Tätigkeit an der Betreuung gehindert sind und auch keine andere Betreuungsperson zur Verfügung steht**.

Dies gilt für Präsenzarbeitsplätze sowie für Home-Office-Arbeitsplätze gleichermaßen. Auch Kinder, für deren Kindeswohl eine Betreuung notwendig ist, haben einen Anspruch auf Notbetreuung.

Bitte beachten Sie, dass ab kommender Woche **eine Testpflicht für Kinder** an der Schule besteht. Wir als Schule haben uns entschieden, **die Umsetzung der Teststrategie unserer Schülerinnen und Schüler in Ihre Hände als Eltern bzw. Personensorgeberechtigten zu geben**, da eine Durchführung an der Schule aufgrund der erforderlichen organisatorischen Rahmenbedingungen nicht umsetzbar ist.

Da der Vorlauf zu kurz ist, um schon am Montag, den 19.04 mit der häuslichen Testung zu beginnen, wird der erste Testtag zu Hause ausnahmsweise am Dienstag sein.

Das heißt für die Eltern der Notbetreuungskinder, dass das Testkit mit sämtlichen Unterlagen am Montag in der Schule für Sie zur Abholung bereitliegt bzw. den Kindern am Montag mit nach Hause gegeben wird. Falls Ihr Kind am Montag noch nicht in der Notbetreuung angemeldet sein sollte, so nehmen Sie bitte telefonisch Kontakt mit Frau Zipper (40 23 91) auf, bevor Sie zur Abholung kommen. Sollte Ihr Kind nicht täglich an der Notbetreuung anwesend sein, so passen Sie die Testungen der angemeldeten Wochentage bitte an (zwischen dem ersten und dem zweiten Test soll mindestens ein Tag Pause sein, siehe Aufkleber auf dem Testkit).

Mit dem Testkit erhalten Sie eine genaue Anleitung zur Anwendung des Schnelltests sowie die Negativbescheinigung über die Durchführung der Selbsttestung im häuslichen Bereich. Die offiziellen Briefe des Kultusministeriums stelle ich Ihnen auf die Homepage mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Ein Video zur Veranschaulichung finden Sie auch unter folgendem Link:

<https://www.youtube.com/watch?v=bBIPHh01hDA>.

❖ Modell zum Wechselunterricht

Da das bestehende Wechselmodell eventuell an die Anzahl der Testkits, die vom Land zur Verfügung gestellt werden, angepasst werden muss, bitten wir Sie nochmals um Geduld. Wir werden Sie umgehend informieren, sobald wir mit der Ausarbeitung fertig sind. Fest steht, dass während des Wechselbetriebs die Abstands- und Hygienegebote als auch die Testpflicht berücksichtigt werden müssen.

❖ Teststrategie an der Hans-Sauter-Schule

Mit der Handreichung zur Umsetzung der Teststrategie vom 07.04.2021 gibt das Ministerium den Grundschulen die Möglichkeit, die verpflichtenden Testungen in die Hände der Eltern zu geben. Das Kollegium hat sich gestern einstimmig dafür ausgesprochen. Die Entscheidung stützt sich auch auf die Erfahrungen der freiwilligen Testungen in der Notbetreuung, die wir diese Woche sammeln konnten. Ein Angebot der Testung an der Schule können wir unter den erforderlichen Rahmenbedingungen nicht leisten. Ein weiterer wichtiger Aspekt bei der häuslichen Testung ist die Durchführung im gewohnten Umfeld. Sollte der Schnelltest positiv sein, so wird Ihr Kind die Schule nicht aufsuchen können und Sie werden die weiteren Schritte selbst in die Wege leiten. Wir sind uns sicher, dass Sie als Eltern die Testung mit Ihrem Kind zweimal pro Woche verantwortungsvoll umsetzen werden, sodass wir die Unterrichtszeit mit einem guten Gefühl verbringen können.

Was bedeutet das für Sie als Eltern?

- ✓ Bevor Ihr Kind wieder präsent an der Schule sein wird, erhalten Sie pro Woche 2 Testkits mit entsprechender Bescheinigung über die Durchführung des Schnelltests von der Klassenlehrerin
- ✓ Testungen erfolgen jeweils verbindlich vor dem Gang zur Schule **immer montags und donnerstags**
- ✓ Tragen Sie die durchgeführte Testung in die Negativbescheinigung ein und unterschreiben Sie diese
- ✓ Die Bescheinigung verbleibt immer in der Postmappe des Kindes
- ✓ Die Lehrkraft überprüft die Bescheinigung, **sollte die Unterschrift fehlen** oder der Test an einem falschen Tag durchgeführt worden sein, **kann Ihr Kind nicht am Präsenzunterricht teilnehmen und muss abgeholt werden**
- ✓ Sollte ein Testkit defekt sein, so melden Sie sich bitte umgehend im Sekretariat

Vorgehen bei einem positiven Schnelltestergebnis

- ✓ Informieren Sie umgehend die Schule
- ✓ Ihr Kind darf die Schule **nicht** betreten und am Unterricht bzw. der Notbetreuung teilnehmen.
- ✓ Veranlassen Sie umgehend einen PCR-Test durch den Kinder-/Hausarzt, Coronazentrum
- ✓ Bis zum Vorliegen des PCR-Ergebnisses darf Ihr Kind die Schule nicht besuchen
- ✓ Die entsprechenden Haushaltskontakte müssen vorerst nicht in Quarantäne, sondern erst, wenn das PCR-Ergebnis des Kindes positiv ausfällt (Anweisungen kommen dann vom Gesundheitsamt)
- ✓ Bei einem positiven PCR-Testergebnis erfolgt automatisch eine Meldung an das Gesundheitsamt, bitte melden Sie das Ergebnis auch der Schule
- ✓ Ausführliche Informationen entnehmen Sie den weiteren Anlagen des Kultusministeriums

Sollten Sie der verpflichtenden Teststrategie im häuslichen Bereich nicht zustimmen, so kann Ihr Kind nicht am Präsenzunterricht teilnehmen und wird die wöchentlichen Aufgaben zu Hause erledigen.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Unterstützung bei der Durchführung des Testangebots. Damit leisten Sie einen wesentlichen Beitrag dazu, Virusketten zu unterbrechen und einen möglichst sicheren Präsenzunterricht für die Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen. Sollten Sie Fragen haben, so wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre Klassenlehrerin. Die offiziellen Briefe des Kultusministeriums stelle ich Ihnen auf die Homepage mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

C. Rinaldi

Cornelia Rinaldi
-Rektorin-